

**Klasse 10**

<i>Inhaltliche Kompetenzen</i>	<i>Prozessbezogene Kompetenzen</i>
<b>Zelluläre und molekulare Vererbungsgrundlagen</b> Bedeutung des Zellkern Mitose Bau des Chromosoms Bau der DNA Replikation Meiose	Erarbeitung und Deutung von mikroskopisch beobachtbaren Phänomenen Erstellung komplexer mikroskopischer Zeichnungen Verwendung von Symbolen zur Beschreibung molekularer Strukturen und Abläufe Unterscheidung zwischen der cytologischen und der molekularen Ebene
<b>Aspekte der Vererbungslehre</b> Mendelsche Regeln Modifikation Züchtung Variabilität durch Mutation und Rekombination	Unterscheidung von naturwissenschaftlichen Erklärungen und Alltagserklärungen Anwendung fachspezifischer Begrifflichkeiten (Genotyp, Phänotyp...) Erarbeitung der Vorteile der geschlechtlichen gegenüber der ungeschlechtlichen Fortpflanzung im Hinblick auf Variabilität